

// PROFIL

Die Internationale Forschungsstelle für Mehrsprachigkeit IFM (eröffnet im November 2013) hat es sich zum Ziel gesetzt, die Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenz innerhalb der deutschen Gesellschaft zu fördern und den Stellenwert der Mehrsprachigkeit nachhaltig zu verbessern. Dazu gehört sowohl die Förderung der natürlichen Mehrsprachigkeit von Kindern als auch der mehrsprachigen Kompetenzen aller Mitbürgerinnen und Mitbürger. Die IFM setzt wissenschaftliche Erkenntnisse effektiv um und vermittelt sie der Öffentlichkeit. Die Forschungsstelle fungiert als Ansprechpartner bei Fragen rund um das Thema Mehrsprachigkeit. Des Weiteren bildet sie ein Zentrum zum wissenschaftlichen Austausch für Forscherinnen und Forscher aus dem In- und Ausland.



// VERANSTALTUNGEN



Zur mehrsprachigen Erziehung

- **Elternseminare** in unterschiedlichen Sprachen
- **Informations- und Beratungsseminare**
- **Workshops und Fortbildungen für Fachkräfte und Berater**

Für Multiplikatoren und die Öffentlichkeit

- **Aktionstage**
- **Fachtage**
- **Vorträge**
- **Podiumsdiskussionen**
- **Thementage**
- **Seminartage**
- **Schnuppersprachkurse**

Für Kinder und Jugendliche

- **mehrsprachige Schreibworkshops**
- **Vorlesen** in vielen Sprachen

Für Flüchtlinge

- Projekt *Students4Refugees München*

Für Wissenschaftler und Studierende

- **Vorlesungen**
- **Symposien**
- **Michael-Clyne-Forschungsprofessur**
- **Internationale Sommerschule (in Planung)**
- **Netzwerk Mehrsprachigkeit**



FORSCHEN

Die eigene wie auch die Forschung anderer Wissenschaftsinstitutionen unterstützen und fördern

- Kooperationen mit Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland
- Anbindung von Forschungsprojekten im Bereich Mehrsprachigkeit
- Michael-Clyne-Forschungsprofessur
- Etablierung eines Forschungsnetzwerks

UMSETZEN

Gewonnene Erkenntnisse für Seminare und Fortbildungen aufbereiten bzw. in Konzepte, Methoden und Programme umwandeln

- Forschungsergebnisse für die Öffentlichkeit zugänglich machen
- Bedürfnisse und Fragen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft für die Konzeption neuer Forschungsprojekte nutzen
- (Pilot-)Projekte generieren und durchführen

VERMITTELN

Informationen sowie entwickelte Konzepte, Methoden und Programme weitergeben

- Öffentliche und wissenschaftliche Veranstaltungen
- Podiumsdiskussionen
- Arbeitsgruppen
- Publikationen

Prof. Dr. Claudia Maria Riehl

Inhaberin des Lehrstuhls für Germanistische Linguistik mit Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache an der LMU München und Leiterin des Instituts für Deutsch als Fremdsprache.



KOORDINATION

Julia Blanco Lopez, M.A.

KONTAKT

**Internationale Forschungsstelle für
Mehrsprachigkeit (IFM)
Institut für Deutsch als Fremdsprache
Ludwig-Maximilians-Universität München**

Ludwigstraße 27/ 1. Etage, G105
80539 München
E-Mail: ifm@daf.lmu.de
Tel.: 089-2180 6847
Fax: 089-2180 3999
www.ifm.daf.lmu.de

Gestaltung: design.idee, büro für Gestaltung, erfurt
Fotos: T. Mandl, J. Roeder, M. Fritzen, IFM

